

REISEMITTELANTRAG

INFORMATION

1 Vorbemerkung

Das Innovationslabor HealthGateway.Austria fördert den europäischen Austausch von EIT Health Partnern in Österreich. Der Fokus liegt auf dem grenzübergreifenden Austausch von Best Practices und Erkenntnissen resultierend aus der Arbeit mit EIT Health Projekten (Innovationsprojekte, Education oder Business Creation Programme).

2 Antragsberechtigte

- a) Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter von österreichischen EIT Health Partnern, die ein EIT Health Projekt im europäischen Ausland vorstellen (min. 20 Teilnehmende in der Veranstaltung).
- b) Österreichische EIT Health Partner, die einen ausländischen EIT Health Partner zu einer Veranstaltung in Österreich einladen (min. 20 Teilnehmende in der Veranstaltung).
- c) Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter von ausländischen EIT Health Partnern, die in Österreich Best Practices und Erkenntnisse, die aus einem EIT Health Projekt resultieren, vorstellen (min. 20 Teilnehmende in der Veranstaltung).
- d) Österreichische Firmen und Organisationen, die einen inländischen/ausländischen EIT Health Partner zu einer Veranstaltung in Österreich einladen, um ein EIT Health Projekt in einer Veranstaltung vorzustellen (min. 20 Teilnehmende in der Veranstaltung).

3 Antragsbedingungen

Die Reise muss zum Zweck haben ein EIT Health Projekt oder Programm (und deren Best Practices, bzw. Erkenntnisse) vorzustellen. Daher muss eine Agenda für eine Veranstaltung vorliegen, die nachweist, dass

- a) sich eine Organisation als EIT Health Partner vorstellt.
- b) bzw. ein Projekt/Programm als EIT Health Aktivität vorgestellt wird.

4 Zahlung

Die Zahlung erfolgt nach Übermittlung eines Bild-Nachweises des Vortrags (Foto), der Originalbelege (postalisch) und der IBAN der reisenden Person oder des österreichischen EIT Health Partner per Email an info@healthgateway.at. Es werden nur per Reisebeleg nachweisbare Kosten erstattet, bis zu einer Summe von 700 Euro. Es ist nicht zulässig denselben Reisebeleg bei einer anderen Förderung erneut vorzulegen.

5 Sonstiges

Dieses Angebot ist jährlich limitiert und es gilt das "First Come, First Served" Prinzip. Es werden max. 3 Anträge pro Person/Organisation gefördert. Stehen andere Reisemittel der antragstellenden Person zur Verfügung, sind diese zu bevorzugen. Die Anfahrt per Zug und öffentlichen Nahverkehr soll priorisiert werden. Es werden nur 2. Klasse Tickets erstattet. Auf diese Förderung gibt es zudem keinen Rechtsanspruch.

ANTRAG

A Angaben zur antragstellenden Person

Ihr Vor- und Nachname:

Ihre Organisation:

Land Ihrer Organisation (Firmensitz):

Ist Ihre Organisation EIT Health Partner?

☐ Ja☐ Nein☐ Weiß nicht

B Angaben zur reisenden Person

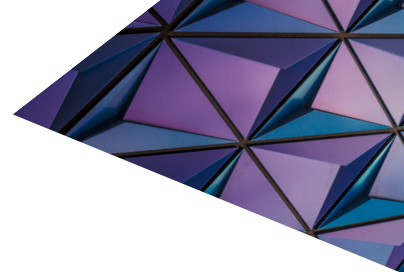
Vor- und Nachname:

Organisation der reisenden Person:

Land der Organisation (Firmensitz):

Ist die obige Organisation EIT Health Partner?

☐ Ja☐ Nein☐ Weiß nicht



C Angaben zur Veranstaltung

Name der Veranstaltung:

Datum der Veranstaltung:

Ort der Veranstaltung:

Land der Veranstaltung:

→ Bitte Agenda zum Antrag beilegen!

D Angaben zur Reise

Von:

Nach:

Datum Hinreise:

Datum Rückreise:

Verkehrsmittel:

E Förderprüfung

Ist der Zweck der Reise eine Organisation
als EIT Health Partner vorzustellen?

☐ Ja☐ Nein

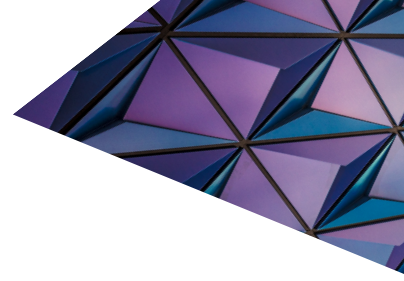
Ist der Zweck der Reise Best Practices
und/oder Erkenntnisse eines EIT Health
Projekts/Programms vorzustellen?

☐ Ja☐ Nein

Erwartet die Veranstaltung mindestens 20 Teilnehmende?

☐ Ja☐ Nein

→ Bitte reichen Sie diesen Antrag per Email an info@healthgateway.at ein.
Wir versuchen diesen kurzfristig zu genehmigen, solange die Fördermöglichkeit
in diesem Jahr noch besteht (siehe Punkt 5).



Über HealthGateway.Austria

Das Innovationslabor „HealthGateway.Austria“ ist ein strategisches Projekt der Österreichischen Forschungsförderungsgesellschaft (FFG), die Förderagentur für wirtschaftsnahe Forschung, Entwicklung und Innovation in Österreich. Unter Leitung von EIT Health Austria, fördert das Projekt die Innovationsfähigkeit österreichischer Unternehmen und Organisationen im Bereich Life Science, indem Unternehmen, insbesondere KMU und Start-ups, bestehende österreichische Netzwerke und auch Forschungs- und Bildungseinrichtungen, für zunächst sechs Jahre (2022 bis 2028) verstärkt in die Initiativen und Aktivitäten des EIT Health eingebunden werden.

Das Projekt nutzt die Kompetenz von über 100 führenden Akteurinnen und Akteuren im europäischen Gesundheitswesen – Pharma, Medizintechnologie, Diagnostika, Konsumgüterindustrie, Universitäten und Fachhochschulen, Forschungseinrichtungen, Gesundheitsdienstleister sowie Kostenträger, Politik und Verwaltung –, um die Innovationslücke im Bereich Life Science zu schließen. Ziel ist die marktnahe Forschung und schnelle Umsetzung von Prototypen in marktreife Produkte.

Das Projekt HealthGateway.Austria wird von der österreichischen Forschungsförderungsgesellschaft (FFG), vom Bundesministerium für Wirtschaft, Energie und Tourismus (BMWET), vom Bundesministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (BMASGPK) und der Wirtschaftsagentur Wien gefördert.

www.ffg.at | www.healthgateway.at



 Bundesministerium
Wirtschaft, Energie
und Tourismus

 Bundesministerium
Arbeit, Soziales, Gesundheit,
Pflege und Konsumentenschutz

